

Love Live! - LiGHTs!

Von Serianoxx

Kapitel 18: Die Auswahl des Covers

(Freitag, 8. Oktober 2021)

Mittlerweile waren mehrere Tage seit dem Eintreffen des Ergebnisses der Love Live Organisatoren vergangen und die Gruppe um LiGHTs hatte dies auch mitbekommen, da Marielle dies am gestrigen Tag im Klubraum auch kurz angesprochen hatte, aber sie hatten leider keine Zeit, sich darum zu kümmern. Denn ihnen wurden an dem Tag viele Aufgaben seitens der Schule erteilt, welche sie auch lösen mussten und daher hatten sie beschlossen, sich einen Tag später damit zu befassen. Im Moment war die erste große Pause und Zoey saß mit ihrer Freundin Maike und einigen anderen Klassenkameraden in der Aula an einem Tisch und sie sprachen miteinander darüber, was sie denn für das Wochenende geplant hätten. Viele wollten einfach entspannen, sich auf Youtube nach neuen lehrreichen Videos umschaun, oder Computerspiele zocken. Dann wurden Maike und Zoey gefragt, was sie denn machen würden. Aber während ihre Freundin eine passende Antwort gab, wusste Zoey im Moment noch gar nicht, was sie tun wollte, denn sie hatte sich noch nicht damit befasst. Und als Antwort zu sagen, dass sie sich um ihre Hausaufgaben kümmern wollte, würden die anderen dies nicht einfach so durch gehen lassen, denn sie würde sicher nicht das ganze Wochenende dafür brauchen.

„Und Zoey... hast du endlich deine Antwort gefunden? Du bist die letzte, die noch antworten muss,“ drängte Adrian sie schließlich und alle schauten sie nun an.

„Ich muss heute nach der Schule noch mal zu einem Clubtreffen, da wir dort etwas wichtiges für unser Projekt besprechen müssen. Dann habe ich heute Nachmittag noch eine Tanzstunde. Ich hoffe, dass ich das zeitlich schaffe, denn meine Tanzschule ist am anderen Ende der Stadt,“ erwiderte sie und seufzte zum Schluss.

„Und was das Wochenende angeht, da habe ich noch keine Pläne. Ich lass alles auf mich zu kommen. Ja... ich weiß, dass ist irgendwie einfallslos.“ Sie musste dabei einfach dabei schmunzeln.

„Deine Eltern haben nichts mit dir oder deiner Schwester geplant? Das klingt ja langweilig,“ meinte dann Maike und lachte dabei.

„Dafür haben wir das nächste Wochenende fest verplant. Da fliegen wir über die Ferien auf Gran Canaria. Ich denke, dass gleicht sich dann aus,“ gab sie schmunzelnd zu und war schon sehr aufgeregt deswegen.

Jetzt schienen alle erstaunt zu sein und teilweise auch ein bisschen neidisch, aber man gönnte es ihr und sie wünschten ihr schon viel Spaß dabei. Da Maike es bereits wusste, sagte sie dazu nichts weiter, stellte es sich aber vor, an einem warmen Tag am Strand

zu liegen und sich zu sonnen.

„Da du es eben schon kurz angesprochen hattest, wie läuft es denn bei eurem Projekt?“ fragte Adrian sie neugierig.

Sie antwortete darauf: „Ich würde sagen, es ist in Ordnung. Das ist halt etwas, was man nicht alltäglich macht und auch nur eine kleine Zielgruppe hat, zumindest hier in Europa. Es braucht eben seine Zeit, aber ich hoffe, dass ihr uns unterstützt, sobald es richtig los geht. Ihr könnt ja schon mal unsere ersten drei Videos anschauen, wenn ihr möchtet.“

Zoey schien dennoch sehr stolz darauf zu sein und hätte das Marielle gehört, wäre auch sie stolz auf ihre Freundin.

Maike sah währenddessen auf sie und musste einfach grinsen.

„Ich glaube, ich erzähle das später Marielle, dass du die Werbetrommel gerührt hast!“

„Oh nein... bitte tu das nicht,“ flehte Zoey sie daraufhin an und wurde rot.

„Jetzt wo du es sagst und auch noch rot wirst, dann werde ich es ihr garantiert sagen!“

„Maike... bitte! Das ist doch peinlich!“

Sie wurde extrem rot und würde am liebsten ihr Gesicht verstecken, doch nun schaute sie auf ihre Schuhe. Ihre Ohren glühten.

Ihre Freunde und auch Maike mussten darüber lachen, doch schließlich streichelte sie ihre Freundin den Rücken, um sie zu beruhigen, was tatsächlich gelang.

In etwas weiterer Entfernung standen Sebastian und Fina und schauten sich das Schauspiel bei ihrem jüngsten Clubmitglied an und fragten sich, was sie denn gesagt hatte. Sie konnten nur sehen, dass sie errötete und das brachte beide zum kichern.

„Ich würde gerne wissen, was sie da besprochen haben. Leider ist es hier in der Aula gerade recht laut,“ meinte Fina grinsend zu Sebastian.

„Ich auch, aber wir fragen da nicht weiter nach. Und wir sollten eigentlich was anderes machen,“ erwiderte er nickend und beide gingen zu der Schülergruppe.

„Können wir euer Gespräch kurz stören? Wir möchten kurz mit Maike und Sina sprechen, das dauert nicht lange,“ begann dann Sebastian zu sprechen, als sie vor ihnen standen, wobei Zoey wieder hochschaute und fragend beide ansah.

„Wo ist denn Sina eigentlich?“ fragte er noch, nachdem er durch die Runde blickte.

„Sie sollte gerade in der Kantine sein und etwas essen,“ antwortete Maike zu ihm.

„Oh... ok. Kannst du ihr dann bitte ausrichten, dass auch ihr beide mit zu dem heutigen Gespräch kommen sollt. Marie hat mich eben noch schnell darum gebeten und da wir der Gruppe helfen, sollten wir auch dabei sein.“

„Ich richte es ihr sofort aus. Wann ist denn das treffen?“

„Nach der Schule im Raum der Schülersprecherin und bitte seid pünktlich... ihr wisst ja, wie Marielle Unpünktlichkeit hasst,“ meinte er nur grinsend und ging wieder mit Fina.

Während Maike an Sina deswegen eine Nachricht schrieb, war Zoey verwirrt, doch dies würde sich später bestimmt noch auflösen und mittlerweile läutete die Schulglocke, sodass alle Schüler wieder zurück in ihre Klassen gingen, um dort den restlichen Tag zu absolvieren.

Doch anders als die anderen Mitglieder der Gruppe hatten Zoey, Sina und Maike in der letzten Stunde Sportunterricht, aber der Lehrer ließ die gesamte Klasse etwas früher in das Wochenende gehen und das war für alle ein Segen. Denn so konnten sie sich vorher noch in der Umkleide duschen, ihre Kleidung anziehen und zusammen mit

ihren Schulsachen und Sporttasche zu dem besagten Raum gehen, um sich mit den anderen zu treffen. Und sie waren sogar die ersten, die dort vor dem Raum erschienen.

„Also wir sind schon mal pünktlich hier. Das soll uns mal einer nachmachen,“ meinte Zoey dann kichernd, stellte ihren Rucksack auf den Boden und lehnte sich gegen die Wand. Die anderen beiden Mädchen taten es ihr nach und streckten sich erstmal.

„Du darfst aber nicht vergessen, dass der Lehrer ins Wochenende wollte und uns deshalb etwas früher gehen ließ,“ warf Sina amüsiert ein, während sie auf das schwarze Brett in der Nähe schaute, doch dort gab es im Moment keine neuen Ankündigungen.

Die drei Mädchen mussten ein paar Minuten länger warten, doch dann kamen zuerst Marielle mit Sebastian und Chris, was auch kein Wunder war, denn die drei gingen in eine gemeinsame Klasse. Die Schülersprecherin schien aber sehr erstaunt zu sein, als sie die Mädchen vor dem Raum stehen sah und blickte dazu noch ungläubig zu ihren beiden männlichen Begleitern.

Während sie an die Tür ran trat und den Raum aufschloss, sagte sie: „Mit euch dreien hätte ich am wenigsten so früh gerechnet. Hattet ihr keinen Unterricht?“

„Wir hatten Sport und unser Lehrer ließ uns ein paar Minuten früher gehen. Und dabei hatten wir nicht mal erwähnt, dass wir uns heute für weitere Besprechungen treffen wollen,“ erwiderte Zoey schließlich schmunzelnd und sah die ältere Schülerin lächelnd an.

Nachdem die Tür offen war, gingen alle rein, aber sie ließen die Tür auf, damit die anderen wussten, dass bereits jemand da und sie setzten sich erstmal hin.

„Das ist ein kuschliger netter Raum, den du hier haben darfst,“ meinte Sina kichernd zu Marie und sah sich um.

„Ja find ich auch. Ich wusste zuerst auch nicht, dass ich einen eigenen Raum bekommen würde, als ich das erste mal gewählt wurde. Aber hier kann ich in Ruhe meiner Tätigkeiten nachgehen und werde dabei von Mia und Sebastian gut unterstützt.“

„Wie lange bist du denn schon Schülersprecherin? Mit deiner Wiederwahl für dieses Jahr natürlich,“ wollte Sina jetzt unbedingt wissen, denn es brannte unter ihren Fingern, denn sie hatte gehört, dass sie auch letztes Jahr schon Schülersprecherin war.

„Das hier wäre jetzt mein drittes Jahr, in dem ich Schülersprecherin bin. Scheinbar waren meine Antrittsrede und meine Versprechen sehr gut gewesen und ich halte größtenteils meine Versprechen, soweit es halt möglich und alles im Rahmen ist,“ antwortete Marielle zu ihr ehrlich. Dies beeindruckte die drei Schülerinnen wirklich sehr, während die beiden Jungs nur grinsend den Kopf schüttelten. Nach einer Weile kamen auch schließlich der Rest der Gruppe und sie waren nun alle im Raum versammelt.

„Da nun alle hier sind, können wir ja mit der Besprechung beginnen, da wir gestern leider keine Zeit hatten. Vor ein paar Tagen trafen sich die Love Live Organisatoren wieder mit den Schoolidols und besprachen scheinbar das weitere Vorgehen, wie es mit dem Love Live hier in Deutschland, und auch in Europa, weiter gehen soll. Ich hatte mich gestern Abend schon ein bisschen darüber informiert und war erstaunt, was sie so alles geplant haben,“ begann Marie zu sprechen und schaute sich nun auf der Homepage des Love Live um, denn sie wollte auf die interaktive Karte gehen, um

zu sehen, wie viele Schulen sich in Deutschland angemeldet hatten. Und sie wollte sehen, wie viele Idolgruppen aus der Umgebung kommen würden, denn das hatte sie noch nicht getan, da sie es sich mit der ganzen Gruppe anschauen wollte.

„Und was möchtet ihr zuerst wissen? Was sie geplant haben, oder wie viele Gruppen sich angemeldet haben? Ich lass euch die Wahl,“ sagte sie schließlich zu den anderen, während sie Deutschland auf der interaktiven Karte ausgewählt hatte.

Die restlichen Mitglieder von LiGHTs schauten sich dabei erstmal an und Mia sagte schließlich schmunzelnd: „Erzähl uns alles nacheinander. Was sie geplant haben und so weiter.“

„Alles klar, dann beginn ich mal mit der Qualifikation, wenn man das so nennen kann. Wir müssen 5 Herausforderungen bestreiten und davon 3 gewinnen. Die Organisatoren geben uns bescheid, wann ein Event stand finden wird. Aber wenn wir etwas planen, wie ein Schulfest, dann müssen wir ihnen ebenfalls eine Mitteilung schicken, damit sie entsprechend planen können. Außerdem müssen wir in die Top 15 der Rangliste landen, damit wir sicher in der K.O-Runde sind, welches später stattfinden wird. Für den 16. Platz wird eine Wildcard vergeben. Wenn wir es bis ins Halbfinale schaffen, dann sind wir automatisch für das europäische Love Live qualifiziert. Ihr könnt das euch aber später auch noch mal genau durchlesen,“ begann Marie zu erzählen und schaute nacheinander ihr Team an. Sie wollte jetzt nur das wichtigste erklären und wenn sie fragen haben, könnten sie diese eben stellen.

„Was für Herausforderungen sind es denn,“ fragte Alicia schließlich.

„Entweder normales vortragen von unseren Songs, neue Songs schreiben und diese vorführen, oder gegen eine andere Gruppe antreten,“ antwortete Marie dazu und wartete kurz, bis es weitere Frage gab, aber die kamen nicht und so ging sie zum nächsten Punkt aus ihrer Liste.

„Als nächstes dürfen wir uns einen Song von den japanischen Idols aussuchen, welchen wir covern wollen. Ich habe dafür schon eine Box mit den Namen vorbereitet, welcher dort hinten steht. Sollten wir eine Solo-Idol ziehen, dann muss eine von uns diesen Song alleine singen. Außerdem müssen wir das auch filmen, dieses Video dann auf unseren Youtube-Kanal stellen und die Herausforderungen selber müssen natürlich auch aufgenommen werden,“ sprach sie dabei an und blickte dabei auf die vier Personen, die ihnen dabei helfen würden. Zudem erklärte sie noch einige andere Dinge, welche erst für später wichtig sein werden und dann kamen sie langsam zum Schluss, denn schließlich würden sie sich der interaktiven Karte widmen und zur Auswahl des Covers.

Fina begann aber etwas zu sagen: „Sag mal Marie, jetzt würde ich schon etwas wissen wollen. Und zwar, müssen wir Outfits zu den Herausforderungen tragen, oder reichen unsere Straßenklamotten? Das wäre wirklich interessant zu wissen.“

Marielle schien das sehr erstaunt zu haben, denn damit hatte sie sich noch gar nicht beschäftigt und schaute sich diesbezüglich nochmal die Regeln für die Herausforderungen an. Nach einem kurzen Moment fand sie schließlich diesen besagten Punkt.

„Ah ja, hier steht es ja. Wir müssen nur zu den Challenges unsere Outfits tragen und diese sollten gut zur Gruppe passen, denn das alles gibt noch mehr Punkte durch die Zuschauer. Aber wir müssen nicht immer neue anfertigen. Zu den normalen Videos können wir tragen, was wir wollen. Ich denke, dass wir uns in den Herbstferien darum

kümmern werden, aber darüber sprechen wir später.“

Auf der Karte brauchte sie auch nicht lange nach ihrem Standort suchen, denn es waren Gruppenlogos über den Städten zu sehen und das von LiGHTs war nicht zu übersehen, denn man konnte dieses gut wiedererkennen und darauf war Marielle wirklich stolz. Sie zeigte ihren Freunden auch die Karte und sie suchte erstmal die gesamte Anzahl an angemeldeten Schulen aus Deutschland.

„Es haben sich mehr als 50 Schulen aus dem ganzen Land angemeldet. Nicht schlecht muss ich sagen. Jetzt kann ich auch sagen, dass sie unsere Rivalen werden,“ meinte sie zum schluss kichernd und jetzt stimmten auch alle zu. Immerhin würden sie sich mit ihnen demnächst messen.

„Aus unserer, ich sag mal näheren Umgebung, kommen insgesamt 7 andere Gruppen, denn gleich vier kommen aus Hamburg, zwei aus Bremen und eine aus Lüneburg. Mal schauen, ob wir auch gegen diese antreten müssen, oder gegen eine andere aus den anderen Städten,“ sprach sie schließlich weiter und sah ihre Freunde an.

„Diese 7 Idolgruppen haben aber auch gute Logo, wie ich finde. Da sie, wie wir neu in diesem Gebiet sind, werden das bestimmt Wettkämpfe auf Augenhöhe. Ich werde mir später mal ein paar Videos von ihnen anschauen. Ist ja schließlich alles offen zu sehen,“ warf Fina dabei ein und schien interessiert, denn selbst die anderen wollten sich ihre Gegner mal näher anschauen.

„Ich mag euren Wettkampfgeist jetzt schon. Das gefällt mir!“ meinte Marie dazu nur lachend, was die anderen zum seufzen brachte, dann aber doch schmunzeln mussten.

Schließlich stand sie auf, holte die Kiste mit den Namen hervor und stellte sie auf den Tisch, wobei sie die anderen ansah.

„Wer meldet sich freiwillig? Oder sollen wir es auslosen, welche Person aus der Box ziehen darf? Freiwillige vor,“ kam es von Marie mit ernster Miene, doch es meldete sich keiner, was sie zum seufzen brachte.

„Ok... eine kurze Runde Schere, Stein, Papier wird es wohl richten, aber wir werden dann danach auch die Auslosung filmen,“ fügte sie hinzu und blickte auf Maike, welche schließlich ihr Handy rausholte und sich bereit machte. Schließlich erklärte sie, dass sie kurz 8 Teilnehmer sein müssten, damit es am Ende auch aufgehen würde und dass der Gewinner der Spiele schließlich die Wahl treffen müsse.

Die ganzen Entscheidungen bei Schere, Stein, Papier fielen sehr schnell und am Ende standen sich Maike und Zoey gegenüber. Beide kannten sich von klein auf sehr gut und dies könnte jetzt für jeweils den anderen zum Vor- oder zum Nachteil werden.

„Das wird jetzt interessant werden, denn ihr kennt euch doch schon sehr lange, oder?“ fragte Fina schnell und schmunzelte.

„Ja seit dem Kindergarten eigentlich,“ kam es von Maike lächelnd, während von Marielle ein süßes „Awww...!“ kam und dies von Zoey mit einem seufzen quittiert wurde.

Schließlich wurde die Entscheidung getroffen und Zoey gewann schließlich das letzte Match und meinte dazu nur: „Na toll... jetzt muss ich eine Person oder eine Gruppe aussuchen, die wir covern wollen. Das wollte ich unbedingt vermeiden...“

Sie musste dann aber doch leicht schmunzeln darüber, denn sie hoffte, dass sie eine Gruppe erwischen würde.

Schließlich stellte sie sich alleine vor den Tisch und atmete erstmal ruhig ein und aus, dazu sammelte sie ihre Gedanken, denn sie wollte den Zuschauern etwas erzählen

und nicht nur stumm dastehen. Sie beschloss außerdem, dass sie nun auf Englisch zu den Zuschauern sprechen wollte und gab Maike mit einem Nicken das Zeichen zum Filmen.

„Hallo liebe Zuschauer von LiGHTs und die, die es werden wollen. Da wir jetzt offiziell am europäischen Love Live teilnehmen können und wollen, haben wir heute beschlossen, dass wir unser Coverlied auswählen wollen,“ begann sie schließlich zu sprechen und sah die erstaunten Gesichter ihrer Freunde, welche hinter der Kamera standen. Dass sie jetzt englisch sprechen würde, hätten sie scheinbar nicht gedacht und dies brachte Zoey innerlich zum grinsen, aber da keiner was dagegen sagte, machte sie einfach weiter.

„Ich werde gleich einen Namen aus dieser Kiste ziehen, welche unsere Leaderin Marielle heute bereits vorbereitet hatte,“ sagte sie und dabei schwenkte Maike kurz langsam die Kamera auf sie, wobei auch alle anderen Mitglieder zu sehen waren.

Marie lächelte natürlich in die Kamera, winkte dabei und sagte, ebenfalls auf Englisch: „Ich hoffe, dass Zoey jetzt gleich eine nette Gruppe für uns wählen wird, welche wir später in einer Herausforderung covern werden.“ Die Kamera ging dabei wieder zurück zu Zoey.

„Also gut, macht euch bereit. Ich werde noch ein bisschen durchmischen und dann ziehen.“

Sie mischte für ein paar Sekunden die Zettel in der Kisten noch mal gut durch, wischte sich eine störende Strähne ihrer Haare aus dem Gesicht und zog schließlich einen Zettel.

„So und der Gewinner ist...“ sprach sie schließlich und war dann sprachlos, als sie den Namen laß und blickte zu den anderen. Die Person auf diesem Zettel würde es wahrscheinlich später auch sehen.

„Muss... muss ich wirklich den Namen laut sagen...?“

„Ja bitte, dass wäre wirklich gut...“ kam es seufzend von Marie.

„Kann... ich nochmal wählen...?“ Sie wollte es rauszögern.

„ZOEY!“

„Ist ja gut... ich zeig es euch,“ seufzte sie nur und zeigte den anderen schließlich den Namen auf dem Stück Papier und hielt es in die Kamera.

Jetzt schienen die anderen fünf Mitglieder von LiGHTs ebenfalls sprachlos zu sein. Selbst die anderen kannten sie, nur Maike konnte hingegen nichts mit ihrem Namen anfangen.

„Wir werden... ein Lied von Mia Taylor covern...“ sprach sie schließlich als Abschluss in die Kamera und Maike stoppte das filmen. Die sechs Mädchen hatten tatsächlich sehr viel Respekt vor Mia und ihren Songs und dies sah man ihnen an.